

Presse-Information

Korean Air: 2,2 Billionen KRW zur Überwindung der Corona-Krise

Seoul, 18. Mai 2020. Korean Air plant derzeit die Beschaffung finanzieller Mittel im Wert von 2,2 Billionen KRW (ca. 1,65 Mrd. Euro), um die durch COVID-19 verursachte Liquiditätskrise zu überwinden.

Auf der Aufsichtsratssitzung am 13. Mai hat die Airline beschlossen, neue Aktien für 1 Billion KRW auszugeben. Darüber hinaus plant sie Maßnahmen, um staatliche Beihilfe zu erhalten.

Die Fluggesellschaft erhöht das Einlagekapital, indem sie zunächst den Aktionären neu ausgegebene Aktien zuteilt und dann die verbleibenden Aktien der Öffentlichkeit zugänglich macht. Insgesamt sollen 79.365.079 Aktien zu je 12.600 KRW (ca. 9,50 Euro) ausgegeben werden.

Damit steigt die Gesamtzahl der von Korean Air ausgegebenen Aktien von 95.955.428 auf rund 175 Millionen Aktien. Der endgültige Ausgabepreis wird am 6. Juli 2020 bestätigt und die Notierung neuer Aktien erfolgt am 29. Juli.

Der Aufsichtsrat von Korean Air hat zudem dem Erhalt einer staatlichen Beihilfe in Höhe von 1,2 Billionen KRW zugestimmt. Diese erfolgt in Form von 700 Mrd. KRW Asset-Backed-Securities, die auf Cargo-Sale-Bonds basieren, sowie von Perpetual Bonds im Wert von 300 Mrd. KRW mit Aktienumwandlungsrechten durch die Korea Development Bank und The Export-Import Bank of Korea. Der Aufsichtsrat hat außerdem beschlossen, ein forderungsbesichertes Darlehen in Höhe von 200 Mrd. KRW aufzunehmen.

Korean Air führt darüber hinaus weitere Maßnahmen durch, um die Corona-Krise zu überwinden. Unter anderem haben die Führungskräfte auf bis zu 50 Prozent ihres Gehalts verzichtet, 70 Prozent der Mitarbeiter haben Urlaub genommen. Um die Liquidität weiter zu erhöhen, verkauft Korean Air derzeit nicht zum Kerngeschäft gehörende Vermögenswerte wie Grundstücke im Stadtzentrum von Seoul und Anteile an der Wangsan Leisure Development Co. Ltd.

Über Korean Air

Korean Air wurde 1969 gegründet und gehört heute weltweit zu den Top-20-Fluggesellschaften. 2018 hat die Airline mehr als 26 Millionen Passagiere transportiert. Mit einer Flotte von 167 Flugzeugen, darunter zehn vom Typ Airbus A380, betreibt Korean Air pro Tag über 460 Passagierflüge zu 125 Städten in 44 Ländern auf fünf Kontinenten.

Dank moderner Flugzeuge und mehr als 20.000 Mitarbeitern bietet Korean Air ihren Passagieren Sicherheit, Bequemlichkeit und Komfort. Das Kerngeschäft von Korean Air umfasst Passage, Fracht, Luftfahrttechnik, Catering und Bordverkauf. Das Hauptdrehkreuz der Fluggesellschaft befindet sich am 2018 eröffneten Terminal 2 des Incheon International Airports (ICN).

Korean Air ist Gründungsmitglied der Luftfahrtallianz SkyTeam, die mit insgesamt 19 Mitgliedern 676 Millionen Passagieren pro Jahr ein weltweites Netz von mehr als 15.445 täglichen Flügen zu 1.036 Destinationen in 170 Ländern offeriert. Die Fluggesellschaft hat im Mai 2018 eine transpazifische Joint-Venture-Partnerschaft mit Delta Air Lines geschlossen.

2019 hat Korean Air das 50-jährige Unternehmensjubiläum gefeiert. Mit ihrer Unternehmensvision setzt sich die koreanische Fluggesellschaft zum Ziel, ein anerkannter Marktführer in der Luftfahrtbranche zu werden. Der Slogan lautet „Excellence in Flight“.

Informationen zu weiteren Programmen, Strecken, Flugplänen und Partnern finden Sie auf koreanair.com, facebook.com/KoreanAir, [Google.com/+KoreanAir_KE](https://google.com/+KoreanAir_KE) und Twitter [@KoreanAir_KE](https://twitter.com/KoreanAir_KE).

Sollten Sie keine Pressemitteilungen oder Einladungen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns unter datenschutz@bz-comm.de kontaktieren und sich abmelden. Weitere Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie auf unserer Website.